

# Die Entwicklung eines Babys im ersten Lebensjahr

---



Emma Reuter

TRAVAIL PERSONNEL 6C1 | TUTRICE : ANABELA RAMADA

## Die Entwicklung eines Babys im ersten Lebensjahr

### Inhalt

Einleitung.....	4
1. Monat: .....	5
Körperliche Entwicklung.....	5
Motorik und Reflexe.....	5
Die Entwicklung der Sinne.....	6
Geistige Entwicklung.....	6
Emotionale Entwicklung.....	6
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	7
2. Monat.....	8
Körperliche Entwicklung.....	8
Motorik und Reflexe.....	8
Die Entwicklung der Sinne.....	9
Geistige Entwicklung.....	9
Emotionale Entwicklung.....	9
3. Monat.....	11
Körperliche Entwicklung.....	11
Motorik und Reflexe.....	11
Die Entwicklung der Sinne.....	11
Geistige Entwicklung.....	12
Emotionale Entwicklung.....	12
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	13
4. Monat.....	14
Körperliche Entwicklung.....	14
Motorik und Reflexe.....	14
Die Entwicklung der Sinne.....	14
Geistige Entwicklung.....	14
Emotionale Entwicklung.....	14
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	15
5. Monat.....	16
Körperliche Entwicklung.....	16
Motorik und Reflexe.....	16
Die Entwicklung der Sinne.....	16
Geistige Entwicklung.....	17
	1

Emotionale Entwicklung.....	17
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	17
6. Monat .....	18
Körperliche Entwicklung.....	18
Motorik und Reflexe.....	18
Die Entwicklung der Sinne .....	18
Geistige Entwicklung .....	19
Emotionale Entwicklung.....	19
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	19
7. Monat .....	20
Körperliche Entwicklung.....	20
Motorik und Reflexe.....	20
Die Entwicklung der Sinne .....	20
Geistige Entwicklung .....	20
Emotionale Entwicklung.....	21
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	21
8. Monat .....	22
Körperliche Entwicklung.....	22
Motorik und Reflexe.....	22
Die Entwicklung der Sinne .....	22
Geistige Entwicklung .....	23
Emotionale Entwicklung.....	23
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	23
9. Monat .....	24
Körperliche Entwicklung.....	24
Motorische Entwicklung.....	24
Die Entwicklung der Sinne .....	24
Geistige Entwicklung .....	25
Emotionale Entwicklung.....	25
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	25
10. Monat .....	26
Körperliche Entwicklung.....	26
Motorische Entwicklung.....	26
Die Entwicklung der Sinne .....	26
Geistige Entwicklung .....	27
Emotionale Entwicklung.....	27

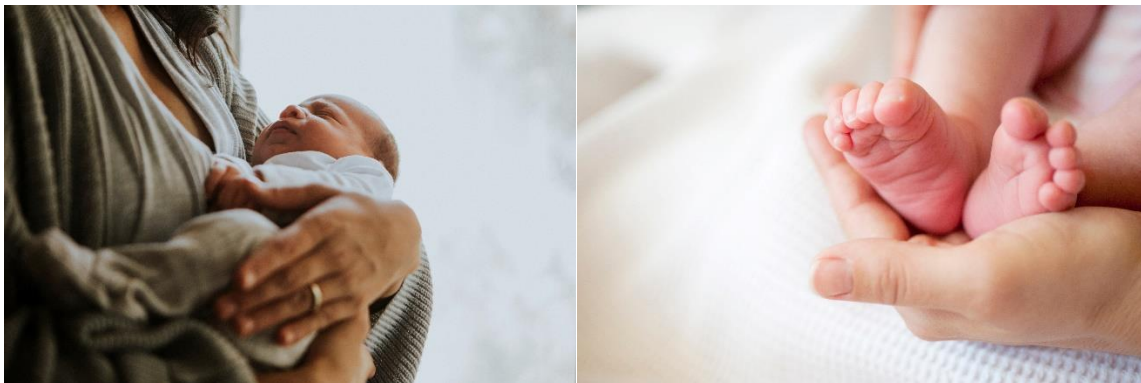
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	27
11. Monat:.....	28
Körperliche Entwicklung.....	28
Motorische Entwicklung.....	28
Die Entwicklung der Sinne.....	28
Geistige Entwicklung.....	28
Emotionale Entwicklung.....	29
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	29
12. Monat:.....	30
Körperliche Entwicklung.....	30
Motorische Entwicklung.....	30
Die Entwicklung der Sinne.....	30
Geistige Entwicklung.....	31
Emotionale Entwicklung.....	31
Soziale Entwicklung und Kommunikation.....	31
Zähne.....	32
Wie merkt man ob Babys Zähne bekommen?.....	32
Diagramme.....	33
Schlusswort.....	35
Quellen:.....	36
Bildquellen:.....	37

## Einleitung

In meinem *Travail personnel* geht es um die Entwicklung eines Babys im ersten Lebensjahr. Es geht um die körperliche, emotionale, geistige und soziale Entwicklung und um die Entwicklung der Sinne, der Motorik und den Reflexen und wie sie kommunizieren. Ich möchte herausfinden, wie sich ein Neugeborenes zu einem Kleinkind entwickelt.

Fast jede Woche sind Entwicklungen in der motorischen, sozialen und sprachlichen Entwicklung zu erkennen. In keinem anderen Lebensabschnitt wächst und entwickelt sich das Kind so schnell, wie in dem ersten Lebensjahr.

Ich habe mir das Thema herausgesucht, da ich es sehr interessant finde, wie ein Mensch ganz am Anfang ist und nicht viel kann und dann immer mehr dazulernt und immer größer wird. Besonders das erste Lebensjahr ist sehr interessant, da man in keinem anderen Lebensjahr so viel wächst und sich entwickelt.



## 1. Monat:

Das Baby schläft in den ersten Wochen nach der Geburt sehr viel. Früher dachte man, dass ein Kind nur sauber und satt sein muss, aber das stimmt nicht. Ein Baby reagiert sehr empfindsam auf sein Umfeld, es nimmt das Verhalten seiner Mutter besonders auf. Das Baby spürt alles, was in seiner Umgebung passiert. Ihm geht es nicht gut, wenn es nicht genug Liebe und Zärtlichkeit bekommt oder es Hunger hat.



Es braucht eine geborgene Atmosphäre. Nur so kann es Vertrauen zu seinen Eltern und anderen Menschen entwickeln. Nur so kann es dem Baby gelingen in der Welt klarzukommen. Das Beste für das Baby ist viel Körperkontakt und Liebe.

## Körperliche Entwicklung

Neugeborene wachsen sehr schnell. Aber kurz nach der Geburt verlieren sie Gewicht, das liegt daran, dass das Fruchtwasser, was in der Haut eingelagert war, verschwindet und der Darm sich von dem ersten Stuhl entleert. Es braucht auch mehr Energie, da es jetzt selber atmen und die Hitze regulieren muss.

Nach dem vierten bis sechsten Lebenstag ist der größte Gewichtsverlust überwunden, dann geht die Entwicklung sehr schnell voran. Am Anfang ist ihre Haut auch noch gelblich, da ihre Leber noch nicht richtig arbeitet. Nach ein paar Tagen ist das jedoch auch in Ordnung.

Die Babys nehmen wöchentlich 200 Gramm zu, um genug Fettpolster zu bilden. Auch die Körperlänge und der Kopfumfang vergrößert sich. Die Babys wachsen im Durchschnitt fünf Zentimeter im ersten Monat und der Kopfumfang vergrößert sich um rund drei Zentimeter.

## Motorik und Reflexe

Neugeborene sind Reflexwesen. Die Reflexe dienen dem Schutz des Babys. Vor der Geburt kann man schon verschiedene Reflexe im Ultraschall sehen. Zum Beispiel wenn das Baby am Daumen lutscht und so den Saugreflex vorführt.

Im ersten Monat hat das Baby diese Reflexe:

-Saugreflex: Das Baby umfängt die Brustwarze mit den Lippen und erzeugt durch Zurückziehen der Zunge einen Unterdruck.

-Suchreflex: Wenn man die Wange eines Babys berührt, dreht es den Kopf direkt in die entsprechende Richtung und sucht mit geöffnetem Mund nach einer Nahrungsquelle.

-Moro-Reflex: Dieser Reflex hält das Baby gerne wach. Erschreckt sich das Baby und wacht auf oder wenn die Eltern versuchen es ins Bett herunterzulegen, streckt es die Arme seitlich aus. Dieser „Klammerreflex“ sorgt im Tierreich dafür, dass sich der Nachwuchs bei der Mutter festhalten kann.

-Greifreflex: Alles was die Handinnenflächen berührt, lässt das Baby automatisch die Hände schließen. Bereits im ersten Monat kann das Baby damit Gegenstände oder auch Finger umschließen. Das ist der Beginn und entwickelt sich dann zum gezielten Greifen.



-Schreitreflex: Am liebsten würde ein Baby nach der Geburt schon loslaufen. Das ist der Schreitreflex. Wenn das Baby unter den Schultern gehalten wird oder es unter den Füßen einen festen Untergrund spürt, beginnt es an zu „laufen“.

### Die Entwicklung der Sinne

Babys kommen bereits mit einem entwickelten Geruchs-, Geschmacks-, Tast- und Hörsinn auf die Welt. Sie können aber noch nicht gut sehen, jeden Monat wird die Sicht deutlich klarer. Ein Baby im ersten Monat reagiert schon auf äußere Reize und kann sich denen zuwenden. Wenn man den Babys eine Rassel oder etwas anderes was Geräusche macht, ans Ohr hält, erregt man die Aufmerksamkeit vom Baby.

Der Gleichgewichtssinn ist auch wegen des zuständigen Teils im Innenohr funktionsfähig. Außerdem ist der Temperatursinn im ersten Monat stark ausgeprägt: wenn es zu kalt ist, reagieren die Babys mit einem vermehrten Bewegungsdrang und zappeln. Sie reagieren außerdem auf Berührungen, aber wie sie diese differenziert wahrnehmen, darüber sind sich die Experten bisher nicht einig.

### Geistige Entwicklung

Das Baby kann sich im ersten Monat schon Dinge merken und sogar eine Erwartungshaltung einnehmen. Die Neugeborenen-Entwicklung steht im ersten Monat noch am Anfang, aber das Baby hat schon ein emotionales Gedächtnis. Einfache Denkprozesse sind nicht, wie man früher glaubte, an sprachliche Fähigkeiten gebunden. Das Baby nimmt im ersten Monat mehr wahr, als man vermutet.

### Emotionale Entwicklung

Das Baby profitiert im ersten Monat von einer liebevollen, sicheren Umgebung. Die Eltern schaffen für das Baby die erste soziale Struktur, in der es sich zu einem stabilen emotionalen Menschen entwickeln kann.

Die Neugeborene können diese Emotionen schon zeigen:

- Neugier
- Wohl- und Unbehagen
- Erschrecken
- Ekel

Das Kind wendet sich automatisch zu dem Bezugsmenschen zu, bei dem es sich am wohlsten fühlt. Wenn es wo anders ist, weint es und schreit. Die Bezugsperson spielt eine sehr wichtige Rolle bei dem Baby und dessen Entwicklung. Sie ist die wichtigste Person in der völlig neuen Welt des Kindes.

Im ersten Monat ist enger Körperkontakt sehr wichtig für das Baby. Experten haben herausgefunden, dass Kuschneln sich stressmindernd auf das Baby auswirkt. Bei Frühgeborenen merkt man es besonders gut, bei engem Körperkontakt sinkt die Herzfrequenz und wichtige Gehirnregionen werden aktiviert.

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Im ersten Monat ist es wichtig, viel mit dem Baby zu kuscheln, damit das Kind eine Beziehung zu den Eltern entwickelt. Das heißt „Bonding“. Die erste Stunde nach der Geburt ist es sehr wichtig, dass man das Baby an die Brust nimmt, weil das Neugeborene da besonders wach und aufmerksam ist. Das Personal aus dem Krankenhaus ermutigt die Mutter und den Vater zu engem Körperkontakt mit dem Baby. Die Mutter soll das Baby direkt an die Brust nehmen. Der Vater und das Baby sollen viel Hautkontakt haben, damit das Baby eine Beziehung aufbauen kann.

Die Eltern nehmen das Baby in die Familie auf und entwickeln die ersten soziale Strukturen für das Baby. Die Eltern interagieren im ersten Monat viel mit dem Baby, das passiert nicht immer bewusst.

Die Eltern sprechen viel mit dem Kind und verstellen automatisch die Stimmlage oder betonen Laute besonders stark. Es springt instinktiv ein Programm an, das uns mit dem Baby so sprechen lässt, wie zum Beispiel: „Duzi, duzi“. Davon profitiert ein Baby sehr viel in dem ersten Lebensmonat.

Die Eltern merken am Anfang nicht, ob das Baby eine Beziehung entwickelt, das ist sehr anstrengend für die Eltern. Es gibt aber eine Belohnung für die Eltern und zwar das erste Lächeln. Das Baby lächelt das sogenannte Reflexlächeln oder auch Engelslächeln genannt. Auch wenn es oft unbewusst oder im Schlaf lächelt, sind die Eltern verzaubert.





## 2. Monat

Das Baby ist jetzt zwei Monate alt und damit kein Neugeborenes mehr. Auch im zweiten Monat sind spannende Entwicklungsfortschritte zu sehen, zum Beispiel das erste Anheben des Köpfchens. Das Baby wird bewusst Kontakt mit den Eltern aufnehmen.



Mit ein bisschen Übung wird das Baby mit zwei Monaten den Kopf anheben und sich drehen können. Die Bewegungsabläufe des Babys sind harmonischer als im ersten Monat.

### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst drei bis vier Zentimeter und legt ordentlich Gewicht zu. Im Durchschnitt beträgt die Kleidergröße für ein zwei Monate altes Baby 56 bis 62.

Die Experten sind sich noch nicht einig, ob es Wachstumsschübe gibt, weil ein Baby im zweiten Monat konstant wächst. Es ist normal, wenn das Baby mal schneller oder langsamer wächst. Auch der Appetit ist wie bei Erwachsenen auch nicht immer gleich groß.

### Motorik und Reflexe

Das Baby kann im zweiten Monat eine ganze Menge. Die Bewegungsabläufe werden immer flüssiger und der Greifreflex zeigt Wirkung.

Die Hände öffnen sich langsam aus der ständigen Fausthaltung. Viele Babys halten im zweiten Lebensmonat die Hände nur vorübergehend geöffnet oder locker zur Faust geballt. Mit dem Entwicklungsschritt kann das Baby seine Umwelt aktiver erforschen. Das Baby kann für eine kurze Zeit einen kleinen Greifring festhalten und bewegen.

Die Entwicklung eines Babys im dem zweiten Monat, ist geprägt von der beginnenden Körperwahrnehmung. Die erste Zusammenführung der Hände ist aber eher eine zufällige Bewegung. Das Baby ist sehr aktiv, es strampelt und rudert mit den Armen.

Das Baby ist sehr ehrgeizig und strebt nach neuen Fähigkeiten. Die groben und Reflexe wie der Klammerreflex lassen nach. Es kommen immer mehr neue Fähigkeiten. Aber bis das Baby die volle Kontrolle über das Köpfchen erlangt, ist es noch ein langer Weg.

Der erste Grundstein ist geschafft, denn das Baby kann auf dem Bauch liegen, das Köpfchen kurz anheben oder sogar drehen. Es dreht sich zu interessanten Objekten oder dort, wo Licht ist, das ist gewissermaßen überlebensnotwendig. Auch wenn es dem Baby nicht bewusst ist, es muss neugierig bleiben, um zu lernen.

## Die Entwicklung der Sinne

Ein Baby wird mit erstaunlichen Sinnesfähigkeiten geboren. Im zweiten Monat sieht man immer mehr Fortschritte. Der Mund und die Hände sind wichtige Tastwerkzeuge für das Baby, denn das Baby wird seine Umwelt damit erforschen. Die Rezeptoren überall auf der Haut vom Baby nehmen Berührungen wahr.

### - Hörsinn

Der Hörsinn ist im zweiten Lebensmonat schon komplett entwickelt. Wenn das Kind geräuschempfindlich ist, dann beginnt es in einer lauten Umgebung an zu weinen, deshalb sollten die Eltern für eine ruhige Umgebung für das Kind sorgen. Das Baby hört am liebsten die Stimme der Eltern.

### - Sehen

Es hat sich sehr viel bei der Entwicklung des Sehens getan. Das Baby kann jetzt bis zu einem Meter weit schauen und kann Gegenstände fixieren. Es kann auch Objekten folgen, die sich im Blickfeld bewegen. Sie beobachten aber besonders gerne Gesichter. Untersuchungen zeigen, dass sie besonders die Augen-Nasen-Region interessant finden.

### - Geruchs- und Geschmackssinn

Der Geruchs- und Geschmackssinn ist bei dem Baby stark ausgeprägt. Das Baby ist von Geburt an auf den Duft und Geschmack der Muttermilch geprägt. Babys riechen sehr gerne süße Düfte wie zum Beispiel Banane oder Vanille. Man sollte aber bei den Babys auf künstliche Düfte, wie Parfüms, verzichten, denn damit könnten die Eltern ihren natürlichen Geruch überdecken und das gefällt den Babys gar nicht. Ein Baby fühlt sich besonders dort wohl, wo es den Duft der Bezugsperson erkennt.

## Geistige Entwicklung

Nach zwei Monaten ist das Baby ein Säugling mit vielen neuen Errungenschaften. Am wichtigsten davon ist der aktive Aufbau der sozialen Beziehungen. Am besten gelingt das mit dem ersten bewussten Lächeln.

## Emotionale Entwicklung

Das Baby nimmt mit zwei Monaten mehr auf und ist wacher. Bei Geräuschen in der Umgebung wird es neugierig, aber die können das Baby auch verängstigen. Das Baby braucht die Eltern, damit es sich sicher fühlt, so stärkt man das Vertrauen noch mehr, wenn die Bezugsperson die Bedürfnisse des Babys erkennt und erfüllt. Das Kind verlässt sich auf die Bezugsperson und reagiert mit Weinen oder Schreien, wenn etwas ungewohnt ist.

Es ist wichtig für das Kind ist Nähe. Das Baby möchte die Umwelt mit den Bezugspersonen erkunden, deshalb sollte man die Umgebung gemütlich und ruhig gestalten. Das Baby strampelt fröhlich und rudert mit den Armen oder lächelt, wenn es glücklich und zufrieden ist.

Das Baby kann jetzt lächeln und so an der Gesellschaft teilnehmen und kommunizieren. Das Baby lächelt jetzt bewusst und nicht mehr unbewusst im Schlaf.

Das Baby merkt, dass die Eltern glücklich sind, wenn es lächelt und deswegen lächelt es öfter. Das Baby möchte Kontakt mit den Eltern aufnehmen und beobachtet die Reaktion der Eltern, wenn die Eltern lächeln, dann lächelt das Baby zurück.

Das Baby möchte am liebsten in ein Gespräch starten. Dazu nimmt es Blickkontakt zu den Eltern auf und macht Geräusche. Zum ersten Mal äußert sich das Baby anders als durch Schreien. Damit hat das Baby einen wichtigen Meilenstein für die Sprachentwicklung erreicht!

Das Baby fixiert die Eltern und verfolgt sie mit Blicken, wenn sie sich bewegen.



### 3. Monat

Im 3. Monat steht der nächste große Entwicklungsschub an. Vor allem die kommunikativen und motorischen Fähigkeiten werden besser. Das Baby entdeckt seine Hände als Spielzeug. Die Babys lernen ihren Kopf selbst zu halten. Das Baby lernt viele neue Fähigkeiten. In diesem Monat steht auch die erste Impfung an.



#### Körperliche Entwicklung

Das Baby steckt immer noch in seiner größten Wachstumsphase. Viele Babys nehmen ein Kilo zu und wachsen ungefähr 3 Zentimeter. Die durchschnittliche Kleidergröße beträgt 62 bis 68. Wegen der Gewichtszunahme verändert sich die Gesichtsform des Babys. Es hat jetzt sehr viel Babyspeck und ist weicher und runder geworden.

#### Motorik und Reflexe

Das Baby bereitet sich auf das gezielte Greifen vor.

Das Lieblingsspielzeug des Babys sind seine Hände. Das Baby entdeckt sie, indem es sie in den Mund nimmt oder lange ansieht und bewegt. Diese Aktionen hilft, damit sie danach greifen können, denn das verbessert die Körperwahrnehmung und schafft die Basis für das Greifen.

Die wichtigste Errungenschaft in der Entwicklung ist die Kopfkontrolle. In aufrechter Position kann das Baby seinen Kopf jetzt selbstständig halten. Alleine sitzen sollte das Baby aber nicht, die Rückenmuskulatur ist dafür noch zu schwach.

Es gelingt dem Baby den Kopf zu heben und sich umzusehen. Am Anfang ist es für das Baby schwierig, später wird es müheloser.

Das Baby kann sich durch das Strampeln einige Zentimeter voranbringen.

#### Die Entwicklung der Sinne

Die Sehfähigkeit verbessert sich deutlich. Jetzt ist das Baby in der Lage seine Umwelt besser aufzunehmen und zu verarbeiten.

Seit der Geburt kann das Baby zwar schon gut hören, aber im dritten Monat findet ein weiterer Reifeprozess statt, der sich auf das Gehirn auswirkt. Umgebungsgeräusche nimmt das Baby aktiv auf und verarbeitet sie. Das trainiert das Hören und die geistige Entwicklung.

Das Baby entwickelt auch seinen 6. Sinn und zwar die Körperwahrnehmung.

Der Tastsinn wird auch immer besser, denn das Baby tastet immer mehr Dinge ab und trainiert somit diesen wichtigen Sinn. Aber ein besonders wichtiges Organ für die Babys, um Dinge abzutasten, ist der Mund, so können sie sich ein besseres Bild vom Gegenstand machen als wenn sie die Dinge nur mit den Fingern abtasten.

Das Baby hat sehr feine Geschmacksrezeptoren. Das Baby schmeckt alles, was es sich in den Mund steckt.

Ein Baby liebt alles was süß schmeckt und riecht. Die Muttermilch verändert sich in den ersten Monaten. Die Milch passt sich dem Energiebedarf des Babys an und enthält mehr Zuckerverbindungen.

### Geistige Entwicklung

Bei der geistigen Entwicklung passiert sehr viel. Das Volumen im Großhirn wird größer und das Bewusstsein wächst. Die reflexartigen Bewegungen werden weniger und das Baby verfügt über ein gewisses Erinnerungsvermögen.

Das Baby bekommt immer mehr Kontrolle über sich, so kann es auch immer aktiver am Familienleben teilnehmen.

Ein drei Monate altes Baby kann ein Objekt sehr schwer loslassen. Es beobachtet einen bestimmten Gegenstand sehr lange und lässt ihn nicht los, da es so fasziniert ist.



### Emotionale Entwicklung

Das Baby ist sehr fasziniert von Gesichtern, es versucht auch den Ausdruck der Person zu deuten.

Das Baby kann mittlerweile die Emotionen gut zeigen. Es kann Freude, Neugier, Wut und Enttäuschung deutlich äußern.

Das Baby befindet sich zwar noch nicht in der „Fremdelphase“, aber es bevorzugt die Bezugsperson und wird unruhig, wenn es bei einer anderen Person auf dem Arm ist. Es kann unruhig werden oder sogar weinen. Es erkennt ungewohnte Berührungen oder einen anderen Geruch bei der Person.

Babys sind alle unterschiedlich, die einen weinen noch viel ohne Grund im dritten Monat, während andere sehr entspannt sind. Die Babys haben noch Schwierigkeiten damit sich zu beruhigen und deshalb weinen sie ohne Grund.

Verschiedene Babys können schon alleine einschlafen, während andere das noch nicht können, die brauchen dann noch etwas mehr Zeit. Das Baby wird immer entspannter.

## Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby bleibt länger wach und will mehr von seinem Umfeld mitbekommen. Es möchte mit den Eltern kommunizieren. Es brabbelt und hält Blickkontakt und möchte die Aufmerksamkeit der Eltern.

Man fördert die soziale Entwicklung automatisch, indem man die sogenannte „Babystimme“ benutzt. Man spricht sehr hoch und macht kurze Sätze und wiederholt sie häufig.

Man passt die Aussagen zu der Reaktion des Babys an. Man spricht entweder beruhigend oder lustig.

## 4. Monat

Ein Baby im vierten Monat trainiert seine Sinne und widmet sich der Hand-Mund-Koordination. Das Baby kann immer besser kommunizieren und zeigt seinen eigenen Willen immer deutlicher.



### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst nicht mehr so schnell und viel wie in den anderen Monaten. Das Baby wächst zwei Zentimeter im Monat. Das Baby ist sehr aktiv und verbraucht viel Energie, deswegen nimmt es nicht mehr so viel zu. Es lagert weniger Speck ein.

### Motorik und Reflexe

Ein wichtiger Schritt in der Entwicklung des Babys ist die Hand-Mund-Koordination. Der Greifreflex geht langsam weg und das Baby greift immer bewusster.

Das Baby kann noch nicht gezielt greifen, aber alles was es in die Hände bekommt, steckt es in den Mund. Das Baby kann die Gegenstände schon gut festhalten. Das Baby kann die Gegenstände noch nicht gut loslassen, wenn das Baby Haare packt, möchte es sie ausreißen und lässt sie nicht los.

Das Baby kann seinen Kopf inzwischen sehr gut halten. Wenn das Baby einen festen Untergrund unter den Füßen spürt, drückt es die Beine durch, das ist ein wichtiges Training, damit es später Stehen und Laufen kann.

### Die Entwicklung der Sinne

Das Baby nimmt am meisten mit dem Mund wahr, das ist das wichtigste Wahrnehmungsorgan, mit dem Mund erkundet es alle möglichen Objekte. Der Geschmackssinn wird nie mehr so gut sein wie in dieser Lebensphase.

Die Fernsinne wurden deutlich besser. Es dreht seinen Kopf zu Geräuschquellen und hört aufmerksam zu. Das Baby kann auch besser sehen, es erkennt die Leute nun aus der Ferne.

### Geistige Entwicklung

Das Baby hat sehr viele Reize aus seiner Umwelt aufgenommen und verarbeitet. Dieser Prozess war wichtig, damit das Baby geistig weiter reifen kann. Das Baby kann seine Aufmerksamkeit leichter von Objekten lösen und sich auf etwas anderes konzentrieren.

### Emotionale Entwicklung

Das Baby kann Frustration empfinden. Wenn es etwas nicht bekommt oder enttäuscht ist, dann wird es unruhig und quengelt, bis es schreit, wenn sich nichts verbessert.

Das Baby verlässt sich auf die Bezugspersonen, dass sie die Situation erkennt und etwas dagegen tut. Es verlässt sich auf die Bezugsperson, da die Bindung sehr stark ist.

Das Baby hat viel mehr Gefühle und ist emotionaler als ein Erwachsener.

Das Baby kann sich inzwischen gut selbst beruhigen, wenn es zum Beispiel an seiner Faust lutscht. Das trainiert außerdem die Hand-Mund-Koordination.

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby möchte weiterhin viel kommunizieren. Es beobachtet aufmerksam den Mund der Person, mit der es kommunizieren will. Wenn man spricht, „antwortet“ das Baby in seiner eigenen Sprache und so kommuniziert das Baby mit den Personen.



## 5. Monat

Das Baby entwickelt seine eigene Persönlichkeit. Es weiß genau, was es will und was es nicht will. Das Baby ist fasziniert von seiner Umgebung. Das Baby kann außerdem bewusst mit beiden Händen greifen.



### Körperliche Entwicklung

Im fünften Monat haben viele Babys ihr Geburtsgewicht verdoppelt. Das ist aber nicht bei jedem Baby so, das ist ganz normal, weil jedes Baby anders zunimmt oder bei der Geburt anders schwer war.

Das Aussehen verändert sich auch, das Baby kann schon schlankere Gesichtskonturen haben oder es hat noch Pausbäckchen.

Ein Baby trägt im fünften Monat Kleidergröße 68 und Größe 42/44 in Mützen.

### Motorik und Reflexe

Das Baby greift jetzt selbstständig nach Gegenständen, davor hatte es wegen dem Greifreflex die Sachen automatisch, die es von jemandem bekam, festgehalten.

Das Baby hat in den vorherigen Monaten seine Hände genau und viel betrachtet und so breitet sich ein Baby auf das Greifen vor. Das Baby hat damit seine Augen-Hand-Koordination so weit trainiert, dass ein Baby jetzt Gegenstände bewusst mit beiden Händen greifen kann. Das Baby steckt den Gegenstand danach in den Mund, um es genauer zu entdecken.

Das Baby hat seine Muskulatur im Nackenbereich die letzten Wochen sehr trainiert. Es ist kein Problem mehr den Kopf in Bauchlage zu halten, das Baby kann jetzt alles noch besser erkunden.

### Die Entwicklung der Sinne

Mit 5 Monaten schärft das Baby seine Sinne. Es kann Tonlagen unterscheiden und Stimmen erkennen, ohne das Gesicht zu erkennen. Es freut sich, wenn es bekannte Stimmen hört und quietscht dann, auch wenn es die Gesichter gerade nicht sieht oder erkennt.



Im fünften Monat kann man den Babys das erste Mal Beikost geben, am besten immer nur eine einzige Sorte, wie z. Bsp. Möhrenbrei oder Birnenmus. Man sollte dann, wenn das Baby das erste Mal Babybrei bekommt auf den Gesichtsausdruck achten: wenn es mehr will, schmeckt es dem Baby oder es schaut angeekelt, weil es dem Baby nicht schmeckt. Dann sollte

man noch etwas warten. Das Baby hat sehr feine Geschmacksnerven und mit Babybrei entdeckt das Baby eine ganz neue Welt, wegen der neuen, ungewohnte Nahrung.

### Geistige Entwicklung

Das Baby ist viel wacher und kann Eindrücke seiner Umwelt aufmerksamer verarbeiten. Es hat außerdem neue Fähigkeiten entdeckt.

Das Baby entdeckt die praktische Physik oder auch Schwerkraft genannt. Es merkt, dass Gegenstände auf etwas drauf liegen müssen, damit sie nicht herunterfallen.

Das Baby baut seine emotionalen und kommunikativen Kompetenzen aus, indem es sich viel mit der Umwelt beschäftigt.

### Emotionale Entwicklung

Das Baby entwickelt sich zu einer eigenständigen Persönlichkeit, die ihre Emotionen ausdrücken kann. Mit einem Lachen zeigt es, dass es sich freut. Es zeigt, was es will und was nicht.

Für die Eltern ist es zeitweise anstrengend, wenn das Baby gerade seine Persönlichkeit entwickelt, aber nachdem diese Phase vorbei ist, erleichtert das Baby den Eltern den Alltag.

Im fünften Lebensmonat kann das Baby anfangen zu „fremdeln“. Dabei handelt es sich nur um einen Vorboten des eigentlichen „Fremdelns“, das im 8. Lebensmonat kommt. Wenn jemand Unbekanntes zu dem Baby geht oder die Bezugsperson den Raum verlässt, kann es im Zuge des „Fremdelns“ sehr weinen. Das Baby ist noch unsicher und sucht den Schutz von vertrauten Personen.

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Im fünften Monat hat das Baby einen festen Tagesablauf. Die Eltern und das Baby haben sich eingespielt. Das Baby kann sich immer besser in das Familienleben einbringen, weil es neue Fähigkeiten hat um zu kommunizieren.



Das Baby liebt es Geräusche zu machen und probiert hohe und tiefe Töne aus. Es verschafft sich mit lauter Stimme Gehör.

Am liebsten macht es das, wenn es bei den Bezugspersonen ist. Das Baby brabbelt, quietscht und kreischt am liebsten.

Das Baby kann stimmhaft lachen, die Eltern können das Lachen unter vielen anderen Kindern erkennen, weil es so unverwechselbar ist.

## 6. Monat

Im 6. Monat stehen viele Neue Veränderungen an. Jetzt ist ein halbes Jahr um.

Jetzt dürfte kein Problem mehr mit der Breimahlzeit sein. Das Baby kann sich jetzt drehen. Das Baby ist jetzt sehr aktiv und kann sich gut bewegen, deswegen ist es für die Eltern eine Herausforderung es zu wickeln und sie müssen sehr gut aufpassen.



Das Baby löst sich ein wenig weiter von den Eltern und beobachtet seine Umgebung interessiert. Es wird immer selbständiger. Es übt seine Position zu wechseln. Frühstarter beginnen schon mit Krabbeln.

### Körperliche Entwicklung

Im Durchschnitt wächst das Baby im 6. Monat eineinhalb Zentimeter und nimmt 400 Gramm Gewicht zu. Kinder entwickeln und wachsen aber alle in einem unterschiedlichen Tempo. Das Baby wird immer mobiler.

### Motorik und Reflexe

Die Entwicklung des Babys geht immer weiter voran. Bisher konnte das Baby die Position nur mit Hilfe wechseln, jetzt schafft das Baby es allein. Das Baby konnte sich bisher nur mit unkontrolliertem Strampeln fortbewegen, das ändert sich nun schnell.

Das Baby kann sich jetzt auf eine Seite drehen. Das Greifen ist kein Problem mehr für die Babys. Verschiedene Babys können in der Bauchlage schon nach Gegenständen greifen. Das Baby kann jetzt einen Trinkbecher halten und versucht selbstständig zu trinken.

### Die Entwicklung der Sinne

Es ist wichtig, dass das Baby seine Sinnesorgane benutzt, denn das ist wichtig für die Entwicklung der Grob- und Feinmotorik.

Die Sehfähigkeit hilft dem Baby, um sich sicherer und gezielter zu bewegen, weil es den Raum besser wahrnimmt.

Die Sinne des Babys entwickeln sich immer mehr. Das Gleichgewichtsorgan im Innenohr ist sehr wichtig. Es ist ab der Geburt einsatzbereit, aber es entwickelt sich über die Jahre. Damit es sich besser entwickelt, hilft es, wenn man das Baby z.B. im Arm schaukelt, das Baby wird dann froh und so hilft es, dass sich das Gleichgewichtsorgan gut entwickelt.

Das Baby greift jetzt selbstständig nach Rasseln und macht Töne. Das Baby wird immer glücklicher, wenn es mehr lernt.

Das Baby kann schon schmecken und riechen, da diese beiden Sinne eng miteinander verbunden sind. Wenn dem Baby der Geschmack oder der Geruch von dem Babybrei, zum Beispiel, nicht gefällt, zeigt es das ganz deutlich.



### Geistige Entwicklung

Das Baby bekommt Selbstbewusstsein, wenn es neue Erfahrungen oder Erfolge macht oder neue Fähigkeiten hat. Es ist wichtig, dass die Eltern das Baby dabei unterstützen.

### Emotionale Entwicklung

Das Baby wollte die letzten sechs Monate immer bei seiner Bezugsperson sein, jetzt ist das Baby aber auch offen für neue Personen.

Das Baby schaut dahin, wo die Bezugsperson hinschaut.

Es ist wichtig, dass die Bezugsperson das Baby bei den Entwicklungsschritten begleitet, denn das Baby braucht Sicherheit, um sich gut zu entwickeln. Wenn sich das Baby sicher fühlt, dann traut es sich mit sechs Monaten schon viel zu.

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby lernt viel von seinen Eltern, besonders durch Nachahmungen. Das gilt auch für die soziale Entwicklung und Kommunikation.

Es ist gut, wenn man regelmäßig mit dem Baby spazieren geht. Die frische Luft tut dem Baby gut und die viele Dinge draußen fördern das Baby körperlich und geistig. Wenn die Eltern dem Baby viele Dinge draußen zeigen und erklären, dass wird die Kommunikationsfähigkeit vom Baby gestärkt, da es mit den Eltern kommuniziert und vieles dazu lernt.

Das Baby brabbelt gerne und versteht vielleicht schon einige Sätze.

## 7. Monat

Ein sieben Monate altes Baby entdeckt aktiv seine Umgebung. Gegenstände werden nicht mehr nur mit dem Mund erkundet. Es lernt zu sitzen und so aus einer anderen Position zu Umwelt anschauen. Der Charakter kommt im siebten Monat immer mehr raus.



### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst im Durchschnitt eineinhalb Zentimeter. Der Kopfumfang wächst aber stärker. Es kommt darauf an wie aktiv das Baby ist, wenn das Baby sehr aktiv ist, verbrennt es mehr Kalorien und wenn es nicht so aktiv ist, dann eben weniger, aber das Baby nimmt ungefähr 400 Gramm zu. Die Babys haben meistens die Kleidergröße 74.

### Motorik und Reflexe

Das Baby kann im siebten Monat allein sitzen, die Rückenmuskulatur ist nämlich stark genug, weil das Baby vorher so viel gekrabbelt ist. Die Nackenmuskulatur ist nun auch stark genug, um den Kopf auf dem Hals zu tragen. Das Baby kann nun auch sein eigenes Gewicht tragen, wenn man es in eine aufrechte Position bringt. Das Baby kann sich selbst vom Rücken auf den Bauch drehen und wieder zurück.

### Die Entwicklung der Sinne

Das Baby hat viel geübt, um seine Sinne weiterzuentwickeln. Das Baby hat lange gebraucht, um seine Sinne immer weiter zu entwickeln. Das Baby hat einen guten Tastsinn und eine gute Körperwahrnehmung. Besonders das Sehen wird besser, das Baby kann jetzt die Veränderungen in der Helligkeit sehen.

Die Zapfen auf der Netzhaut haben sich weiterentwickelt, so kann das Baby die Farben besser wahrnehmen.

Das Baby isst jetzt schon länger Brei und so wurde der Geschmacks- und Geruchssinn immer besser.

### Geistige Entwicklung

Die geistige Entwicklung entwickelt sich auch weiter. Das Baby möchte jeden Tag etwas Neues entdecken und lernen. Das Baby benutzt dazu nicht mehr nur den Mund, um die Dinge zu erforschen.

Das Baby kann die Hände immer besser benutzen, wenn es neue Dinge entdeckt. Um die Dinge mit den Händen zu erforschen, bewegt es die Gegenstände hin und her, schlägt sie gegeneinander und sieht sie von allen Seiten an. Das Baby liebt es außerdem die Gegenstände wegzuerwerfen. Wenn die Gegenstände Löcher haben, nutzt das Baby seine kleinen Finger, um sie zu entdecken.

Das Baby geht außerdem mit den Fingern in die Ohren, Nasen und Augen, die es sieht.

Das Baby liebt es sich im Spiegel zu betrachten und die eigenen Bewegungen zu beobachten.

### Emotionale Entwicklung

Das Baby kuschelt sich an die Eltern und reagiert mit Mimiken oder Lauten auf die Stimmen der Eltern. Das Baby zeigt seine Zuneigung immer deutlicher.

Das Baby ist sehr sensibel und nimmt die Stimme der Eltern mit seinen feinen Antennen wahr.

Das Baby verfolgt die Eltern mit seinen Augen, wenn sie sich bewegen und gehen.

Wenn man das Baby anspricht, reagiert es mit unterschiedlichen Lauten.

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby reagiert mit sieben Monaten auf seinen Namen. Das Baby möchte im Mittelpunkt sein und braucht viel Aufmerksamkeit. Das Baby liebt es im Mittelpunkt zu stehen. Das Baby beobachtet gerne, wie die Eltern sich untereinander unterhalten und kommunizieren.

Das Baby versteht auch schon ein „Nein!“. Wenn man in einem strengen Ton mit dem Baby redet, horcht es auf und hört mit dem auf, was es gerade macht.

Das Baby möchte aktiv im Alltag dabei sein. Das Baby kann sitzen und um die soziale Entwicklung zu fördern, ist es gut, wenn das Baby in einem Hochstuhl mit am Esstisch sitzt und alles mitbekommt. Das stärkt außerdem die Bindung zwischen dem Baby und den Eltern.



## 8. Monat

Im 8. Monat versucht das Baby zu robben oder zu krabbeln. Das Baby braucht viel Aufmerksamkeit, denn es ist mitten in der Fremdelphase.

Die Entwicklung ist in keinem Monat so unterschiedlich wie im 8. Monat, jedes Kind entwickelt sich ganz anders. Vielleicht versucht das eine Kind schon zu krabbeln. Ein anderes Kind versucht vielleicht schon sich an Möbelstücken hochzuziehen.



### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst im achten Monat stetig. Das Gewicht ist sehr unterschiedlich, da es davon abhängt, wieviel es sich am Tag bewegt. Das Baby trägt meistens Kleidergröße 74, Mützengröße 46/48 und Schuhgröße 18.

### Motorik und Reflexe

Das Baby ist sehr neugierig und will selbstständiger werden. Wenn das Baby wach ist, ist es immer aktiv, es gibt keinen Moment, wo es nicht aktiv ist. Das Baby zieht oder schiebt sich, wenn es auf dem Bauch liegt, mit den Händen oder Füßen vorwärts, das nennt man robben, das macht aber nicht jedes Kind in dem Alter.

Verschiedene Babys ziehen sich schon an Möbeln hoch, da müssen die Eltern sehr gut aufpassen. Wenn sich das Baby an Möbeln hochzieht und nach einiger Zeit die Muskeln nachlassen, dann drückt das Baby seine Wirbelsäule durch und lässt sich ohne Vorwarnung nach hinten fallen. Das ist sehr gefährlich, wenn die Eltern nicht aufpassen. Das Baby braucht noch viel Zeit, um aus dem Stehen wieder vorsichtig ins Sitzen zu kommen.

Das Baby kann sich noch nicht gut vom Rücken auf den Bauch, also ganz, drehen. Das Baby liegt oft wie ein Käfer da und kann sich nicht ganz umdrehen. Das liegt aber nicht immer an wenig Körperbeherrschung, sondern daran, dass es noch nicht versteht, dass es sich selbst mit einer Drehung helfen kann.

### Die Entwicklung der Sinne

Das Baby ist sehr mobil, das kann oft zu kleinen Unfällen führen. Dabei kann man beobachten, dass das Schmerzempfinden als Teil der körperbezogenen Sinne noch nicht ganz ausgebildet ist. Wenn sich das Baby wehtut oder geimpft wird, reagiert es oft erst später und weint erst einige Sekunden, nachdem es sich wehgetan hat.

Das Baby nutzt seine Sinne, um Menschen zu unterscheiden, dafür nutzt es seine Nah- und Fernsinne, seinen Tastsinn, das Hören und Riechen.

## Geistige Entwicklung

Das Baby ist schon in der Lage, Werkzeuge zu nutzen, um an Objekte heranzukommen, die es will. Wenn sich beispielsweise ein Bauklotz auf einem Stück Stoff befindet, zieht es am Stoff, um den Bauklotz an sich zu ziehen. Es ist sehr wichtig, viel mit dem Baby zu lachen, für die geistige Entwicklung.



## Emotionale Entwicklung

Das Baby kann seine Gefühle zeigen. Wenn dem Baby etwas nicht gelingt, reagiert es mit Quengeln und Weinen.

Wenn die Eltern sich vom Baby entfernen, wird das Baby ängstlich. Bei fremden oder sogar bekannten Personen kann es sehr weinen, wenn es gerade fremdelt, da will es zu niemand anderem als zu seinen Eltern.

## Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby hat im achten Monat bereits Humor. Das Baby kann zwischen ernsten und nicht ernsten Situationen unterscheiden. Wenn man das Baby sehr ernst anschaut und dann anfängt zu lachen, beginnt das Baby auch zu lachen. Wenn man das ganze einige Male wiederholt, beginnt das Baby schon beim ernsten Blick an zu lachen.

Dazu braucht das Baby eine sehr gute geistige Leistung, das zeigt, wie gut die Entwicklung vom Baby vorangeschritten ist. Gemeinsames Lachen fördert nicht nur die Kommunikation und die soziale Entwicklung des Babys, sondern aktiviert auch das Belohnungssystem des Gehirns.

Die Laute und die sprachlichen Fähigkeiten werden immer besser und das Baby kann erste Silben bilden.





## 9. Monat

Im 9. Monat krabbelt das Baby schon gerne und robbt, es hat jetzt viel mehr Möglichkeiten alles zu entdecken. Es erkundet außerdem alles neugierig mit den Händen und nicht mehr viel mit dem Mund. Das Baby freut sich, wenn man mit ihm Ausflüge macht.



### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst im neunten Monat langsamer als in den letzten Monaten. Es nimmt durchschnittlich ein Kilo zu und wächst ungefähr drei bis vier Zentimeter. Was sich am meisten verändert, sind die Gesichtszüge, das Baby bekommt viel schlankere Konturen und sieht ganz anders aus als vor ein paar Monaten.

### Motorische Entwicklung

Das Baby robbt viel. „Robben“ bedeutet, dass es sich mit den Händen nach vorne zieht und sich mit den Füßen abstößt.

Das Baby wippt im Kniestand vor und zurück. Im neunten Monat möchte das Baby vorankommen, jedoch gelingt die Koordination der Arme und Beine noch nicht perfekt.



Die motorische Entwicklung ist bei jedem Baby anders, manche Babys überspringen das Robben und krabbeln sofort. Es kommt aber auch vor, dass das Baby eine andere Fortbewegungstechniken entwickelt und auf dem Po voran rutscht.

Das Baby kann frei sitzen und spielt gerne mit Gegenständen und beobachtet sie genau.

Je nachdem, wie ausgeprägt die Muskulatur vom Baby ist, kann es sich bereits an niedrigen Möbeln hochziehen.



### Die Entwicklung der Sinne

Die Fernsinne wie Hören und Sehen sind bereits gut ausgeprägt. Das Baby trainiert mit den Aktivitäten, die es jeden Tag unternimmt besonders seine körperbezogenen Sinne.

Die Körperwahrnehmung und die motorischen Fähigkeiten, die das Baby besitzt, sind eng miteinander verknüpft. Wenn sich das Baby an Möbeln hochzieht oder krabbelt, stärkt es seinen Gleichgewichtssinn.

Der Tastsinn ist auch besser, durch das Anfassen und Erkunden von Gegenständen. Schon ein einfacher Würfel enthält viele Informationen, die das Baby durch das Erasten erkundet.

Die Feinmotorik ist im 9. Monat gut ausgebildet. Kleine Dinge zum Essen kann es schon selbst in den Mund stecken. Dadurch wird der Tast- und Geschmackssinn weiterentwickelt.

### Geistige Entwicklung

Die Objekte, die das Baby in die Hand bekommt, steckt es nicht mehr automatisch in den Mund, sondern es erkundet sie ausführlich mit den Händen. Das Baby hält den Gegenstand in beiden Händen und betrachtet ihn ausgiebig und schaut ihn von allen Seiten an.

Das Baby versteht, dass etwas, was nicht mehr sichtbar ist, trotzdem noch existiert, z.B. ein Ball, der unter eine Kommode rollt. Das ist wegen der Merkfähigkeit und dem Sinn für Zusammenhänge.

### Emotionale Entwicklung

Da das Baby jetzt weiß, dass Dinge, die es nicht mehr sieht, nicht für immer verschwunden sind, beeinflusst das Baby in der emotionalen Entwicklung. Denn das Baby weiß jetzt, dass wenn seine Bezugsperson aus dem Raum geht, noch immer existiert und zurückkommt und nicht für immer verschwindet.

Das Baby braucht viel Nähe und Zuneigung, um sich entwickeln zu können. Wenn sich das Baby weh getan hat, ist es wichtig es zu trösten, damit es emotional stabil bleibt und neue Fähigkeiten bekommt.

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby ist sprachlich besser als in den letzten Monaten. Das Baby kann erste Silbenketten wie "dada" oder "nana" bilden. Das Baby mag es Mimiken nachzuahmen und so mit Leuten zu kommunizieren.

Das Baby entwickelt sich auch sozial weiter, denn es merkt, dass es einen festen Platz in der Familie hat. Es merkt es, wenn es einen Hochstuhl bekommt und am Tisch dabei ist oder bei jemandem auf dem Schoß sitzt, wenn viele Leute zusammen sind und sich unterhalten.

## 10. Monat

Das Baby hat den Drang sich dauernd zu bewegen. Seine Lieblingsbeschäftigungen sind: Drehen, Krabbeln, Sitzen, Robben und Hochziehen. Dafür braucht es viel Energie.



Das Baby macht einen guten Schub in der motorischen Entwicklung, aber dafür weniger in der geistigen Entwicklung. Dem Baby fällt es leichter sich von den Eltern zu lösen, es möchte neue Kinder kennenlernen, dafür sind Krabbelgruppen perfekt.

### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst immer noch langsamer als am Anfang. Vom 9. bis zum 12. Monat nimmt das Baby ungefähr ein Kilo zu. Das Baby wächst 3 bis 4 Zentimeter. Die Kleidergröße beträgt 80, die Schuhgröße 19 und die Mützengröße ist 48/50.

### Motorische Entwicklung

Das Baby bewegt sich sehr viel. Die Entwicklung ist aber bei jedem Baby anders, viele Babys krabbeln noch nicht, da es sehr schwer für sie ist, zu wissen, dass man den Arm nach vorne bewegen muss um dann das gegenüberliegende Bein einen Schritt nachzusetzen.

Damit das Baby seine Motorik steuern kann, braucht das Gehirn Informationen über die Stellung der Gliedmaßen und die Muskelspannung. Die Rezeptoren, die dafür zuständig sind, sitzen in den Sehnen und Muskeln. Wenn das Kind wächst, erhält das Gehirn neue Informationen und verarbeitet sie dann, um sie dann dem Bewegungsmuster des Babys anzupassen.

Wenn das Baby zu denen gehört, die schon weiter sind als andere in der Entwicklung, dann läuft es schon an Möbeln entlang und macht seine ersten freie Schritte. Das Baby braucht wahrscheinlich aber noch Hilfe, um sich allein wieder hinzusetzen.

Die Feinmotorik hat sich weiterentwickelt. Das Baby kann z.B. einen Trinkbecher mit Griffen an der Seite selbst in der Hand halten und einen Löffel zum Mund führen.

### Die Entwicklung der Sinne

Das Baby liebt bunte Farben und Geräusche. Das Baby hat sehr gute Sinnesorgane, die es z.B. nutzt um an das Spielzeug zu kommen. Die motorische Entwicklung hat einen Einfluss auf die Entwicklung der Sinne, weil die Körperwahrnehmung und Koordinationsfähigkeit dadurch gestärkt werden. Das Baby wird immer sicherer, wenn es sich bewegt, es hat immer seltener Unfälle.

Das Baby hat sensible Geschmacksnerven, es kann jetzt entscheiden, was es am liebsten isst und was es überhaupt nicht mag.

## Geistige Entwicklung

Die Bewegung steht beim Baby im Mittelpunkt, die geistige Entwicklung nicht, da passiert nicht so viel.

Wenn das Baby sich bewegt, sammelt es wichtige Informationen über den Abstand zwischen Objekten, das stärkt die Tiefenwahrnehmung.

Das Baby lernt viel über die Objektpermanenz, das Baby verfolgt Gegenstände mit seinen Blicken, aber es kann jetzt auch z.B. einem Ball hinterherkrabbeln und weiß, dass der Ball nicht weg ist, auch wenn das Baby den Ball nicht mehr sieht.

Manche Babys beschäftigen sich aber lieber mit Spielzeugen, tasten sie genau ab und kommen so schneller in ihrer geistigen Entwicklung voran.

## Emotionale Entwicklung

Das Baby hat seine eigene Persönlichkeit. Das Baby hat seinen eigenen Willen und das Wort „Nein“ hat auch seinen festen Platz im Wortschatz.

In den letzten Monaten haben die Eltern und das Baby eine feste Vertrauensbasis aufgebaut, das Baby traut sich jetzt auf eigene kleine Entdeckungstouren, da es weiß, dass die Eltern da sind und es sicher ist. Es kommuniziert auch mit den Eltern.

Das Baby weiß genau, wer seine Mutter, sein Vater, sein Bruder oder seine Oma ist. Das kann es sich merken und kommuniziert mit ihnen.

Andere Kinder werden immer interessanter, das Baby will mit anderen Kindern in Kontakt treten, um mit ihnen zu kommunizieren, macht es Laute oder Gesten.

## Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby benutzt oft das Wort „Nein“ und weiß auch, was es heißt. Das Baby möchte seinen Willen zeigen oder es sagt es z.B., wenn jemand das Baby auf den Arm nehmen möchte, das Baby das aber nicht will.

Neben den Silbenketten, die das Baby im 9. Monat gelernt hat, kommuniziert es vor allem mit körperlichen Signalen und Emotionen. Mit einer erwartungsvollen Freude kann es Personen seinen Spielwunsch mitteilen oder sich verstecken, wenn es einer Person nicht vertraut.

## 11. Monat:

Im 11 Monat, macht das Baby die ersten eigenen Schritte. Es trainiert fürs freie Laufen. Das Baby wird immer selbständiger.

Das Baby zieht sich an Gegenständen hoch und trainiert damit seinen Gleichgewichtssinn. Das Baby hat viele blaue Flecken und Beulen in dieser Zeit. Das Baby trotzt, das bedeutet, es meckert viel und sagt oft „Nein.“



### Körperliche Entwicklung

Das Baby wächst noch immer langsamer als in den letzten Monaten. Das Baby bekommt immer längere und dicke Haare. Das Baby trägt die Kleidergröße 80 und Mützengröße 50/52.

### Motorische Entwicklung

Das Baby kann schon ziemlich schnell krabbeln. Das Baby möchte nun die Gegenstände haben, die weit weg stehen und wo es schwer dran kommt, z.B. auf dem Tisch. Es zieht sich hoch, um dranzukommen. Die Ausgangsposition ist der Vierfüßlerstand. Von da aus zieht es sich mit den Armen in eine kniende Haltung und stellt die Beine nacheinander auf, um sich hochzuziehen.

In der Regel können Babys im elften Monat noch nicht laufen, ohne sich festzuhalten. Sie üben aber fleißig, indem sie die Füße seitwärts setzen und einen Schritt zur Seite gehen.

Das Baby kann auch immer besser selbst essen, es kann außerdem sicher aus einem Becher trinken.

### Die Entwicklung der Sinne

Das Baby trainiert besonders seine körperbezogenen Wahrnehmungen, wenn es dauernd in Bewegung ist. Der Gleichgewichtssinn wird gefördert, indem das Baby immer seitlich an Möbeln her geht. Das ist sehr wichtig, damit es später laufen kann. Das Baby sieht alles ganz anders, wenn es steht und z.B. über die Tischkante sehen kann. Es lernt auch Entfernungen besser einzuschätzen.

Wenn das Baby richtiges Essen bei der Familie mitisst, wird der Geschmacks- und Geruchssinn gestärkt.

### Geistige Entwicklung

Das Baby liebt Knöpfe und Tasten, besonders wenn dann Licht oder Töne kommen.

Das Baby ahmt dauernd Leute nach und imitiert Dinge, die die Erwachsenen im Alltag machen, z.B. räumt es gerne die Küchenschränke aus oder versucht, die Wäsche in die Waschmaschine zu legen.

## Emotionale Entwicklung

Das Baby entwickelt sich sehr schnell, das verunsichert das Baby. Es spürt, dass es in der Zukunft unabhängiger von den Eltern sein wird und deswegen ist es sehr anhänglich, bevor es laufen lernt. Das Baby will die ganze Zeit bei den Eltern sein und kuscheln.

Im zweiten Lebensjahr kommt die eigentliche Trotzphase, jedoch trotz es jetzt auch schon ein wenig. Trotzen bedeutet, dass es wütend wird und das machen will, was man verbietet. Das Baby versteht das Wort „Nein“ sehr gut, aber es wird wütend, wenn man dem Baby etwas verbietet und trotzt dann.

Das Baby braucht emotionalen Halt, beim Übergang in die Unabhängigkeit, wenn die Eltern nicht da sind, sucht es z.B. sein Lieblingskuscheltier, um sich geborgen zu fühlen.

## Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby versteht mittlerweile so viel in der Sprache, dass man dem Baby schon Dinge erzählen oder befehlen kann.

Wenn das Baby z.B. beim Spazieren etwas sieht sagt es z.B. „da“ oder „das“, es möchte den Eltern zeigen, was es sieht und kommuniziert dann.

Das Baby möchte mit den Eltern reden und im Austausch bleiben, zum Kommunizieren ahmt es Leute nach oder kann schon erste Wörter sagen.



## 12. Monat:

Der letzte Monat ist angebrochen, danach ist das Baby ein Kleinkind. Der 12. Monat ist sehr spannend, es lernt selbst zu laufen und spricht schon die ersten richtigen Wörter. Das Baby hat Vorstellungen und Wünsche, die es deutlich vermittelt. Das Baby lernt ein Stück von den Eltern loszulassen.



### Körperliche Entwicklung

Das Baby hat sich in den 12 Monaten sehr viel entwickelt. Das Baby wiegt jetzt durchschnittlich 9,3 Kilo, das Baby hat sein Gewicht seit der Geburt ungefähr verdreifacht. Auch die Körperproportionen vom Baby haben sich deutlich verändert.

Nach der Geburt hat der Kopf vom Baby ein Viertel der gesamten Körperlänge ausgemacht. Jetzt sieht der Kopf nicht mehr so groß aus, da die Arme und Beine viel länger und dicker wurden.

### Motorische Entwicklung

Das Baby kann jetzt sicher stehen, wenn es etwas findet, wo es sich festhalten kann. Das Baby läuft an Möbeln entlang, und greift sicher nach Objekten, die oben liegen, z.B. auf dem Tisch.

Im 12. Monat können die meisten Kinder frei gehen. Das Baby wagt es, sich nicht mehr festzuhalten und frei loszulaufen. Es geht aber nicht weit, nach ein Paar Schritten fällt es auf den Hintern. Verschiedene Babys trauen sich aber noch nicht und gehen nur, wenn sie sich festhalten können, z.B. an einer Hand. Es dauert da aber auch nicht mehr lange, bis sie allein laufen.

Frei zu stehen ist noch schwer, um das Gleichgewicht zu halten, das kommt erst später.

Das Baby möchte jetzt auch Treppen hochlaufen. Es ist in der Lage die Treppe hochzukrabbeln. Das ist eine große Herausforderung für die Babys, aber möglich. Besonders schwierig ist es, wenn es die Treppe runterkrabbeln muss, dann muss sich das Baby umdrehen und rückwärts mit dem Bein oder Knie voran nach unten gehen.

### Die Entwicklung der Sinne

Das Baby hat in den zwölf Monaten täglich seine Sinne trainiert und weiterentwickelt. Das merkt man besonders beim Sehen und Hören. Das Baby beherrscht das „Richtungshören“, das ist, wenn es etwas hört und sich dann umdreht, um herauszufinden, aus welcher Richtung es kommt.

Mit dem räumlichen Sehen kann das Baby sich sehr gut zurechtfinden.

Am Esstisch bei der Familie, hat das Baby viele Geschmäcker und Gerüche kennengelernt, die es alle unterscheiden kann. Seine Vorlieben ändern sich: wenn es am Anfang Kürbis geliebt hat, kann es sein, dass es das jetzt hasst.

Der Tastsinn wurde auch täglich trainiert. Das Baby weiß, wie sich die Objekte anfühlen, wenn es sie anfasst und steckt nicht mehr alles automatisch in den Mund.

Das Baby möchte sich dauernd bewegen und trainiert den Gleichgewichtssinn.

Das Baby hat sehr viele Dinge in den letzten Wochen gelernt, um Laufen zu können.

### Geistige Entwicklung

Das Baby kann jetzt nach Dingen suchen, die aus seinem Blickfeld verschwunden sind. Das ist eine sehr gute Leistung, denn mit zwölf Monaten versteht es, dass Gegenstände, die es nicht mehr sieht, nicht verschwunden sind, daran kann es sich selbst erinnern.

Das Baby weiß, dass Objekte einen Schwerpunkt besitzen und z.B. ein Turm aus Klötzchen umfällt, wenn er nicht richtig gestapelt ist.

Das Baby liebt Musik und kann sich an vertraute Melodien erinnern.

### Emotionale Entwicklung

Das Baby kann sehr viele Emotionen ausdrücken. Es ist wütend, wenn ihm nicht alles passt und ist auch frustriert, wenn ihm Dinge nicht gelingen.

Aber das Baby ist meistens sehr glücklich, das Baby quietscht z.B. vor Vergnügen, wenn es seine geliebte Melodie hört oder seine Lieblingspersonen sieht.

Das Baby weiß, dass die Eltern es alleine lassen können, da es weiß, dass die Eltern zurückkehren, weil es viel Vertrauen aufgebaut hat. Wenn die Eltern in einen anderen Raum gehen, weint es nicht mehr, weil es weiß, dass die Eltern zurückkommen.

Das Baby will immer selbstständiger werden und will sich weiterentwickeln, deswegen ist es wichtig, dass es viel gelobt wird und Anerkennung bekommt, damit es motiviert bleibt, weil es merkt, dass es alles richtig macht

### Soziale Entwicklung und Kommunikation

Das Baby fängt an die ersten Wörter zu reden. Um den ersten Geburtstag herum fängt das Baby an einige Wörter zu sprechen. Meistens sind die ersten Wörter „Mama“ oder „Papa“, nachher kommt meistens „Auto“ und einfache Hinweise, wie „auf“ oder „ab“ oder „fertig“.

Das Baby kann jetzt noch besser kommunizieren und es lernt immer neue Wörter dazu.

Das Baby hat noch etwas Spannendes im zwölften Monat dazu gelernt und zwar kann es die Eltern dazu bringen auf ein Objekt zu schauen. Damit möchte das Baby erreichen, dass die Eltern ihm mehr dazu erzählen.





## Zähne

Die ersten Milchzähne kommen meistens zwischen dem 4. und dem 6. Monat. Die Zähne sind seit der Geburt an im Kiefer, jedoch kommen sie erst später raus.



Als erstes kommen die zwei mittleren unteren Schneidezähne. Danach kommen die zwei mittleren oberen Schneidezähne. Es kommen meistens ein paar Zähne gleichzeitig.

Die seitlichen oberen und unteren Schneidezähne kommen zwischen dem 9. und dem 16. Lebensmonat.

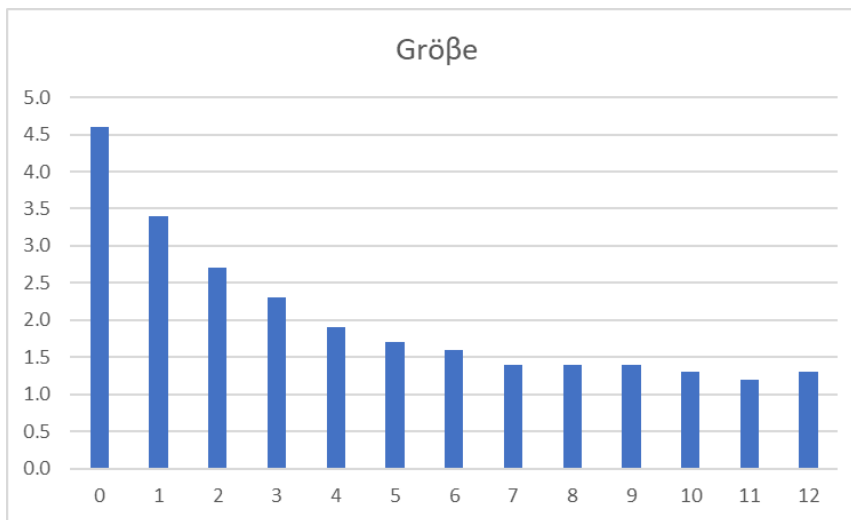
Die letzten Zähne, die Backenzähne, kommen normalerweise erst im dritten Lebensjahr.

## Wie merkt man ob Babys Zähne bekommen?

Baby haben, wenn sie zahnend meistens folgende Symptome:

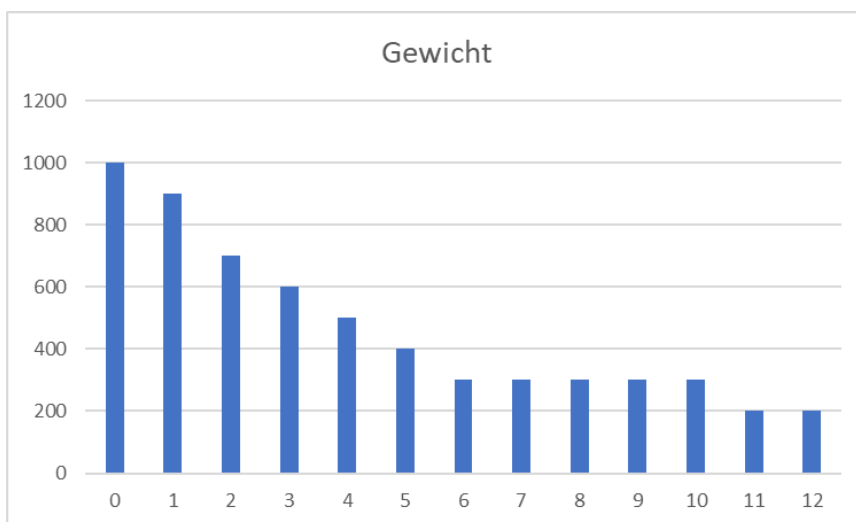
- sie beißen auf Gegenständen rum
- das Zahnfleisch ist geschwollen
- es hat Ohrenschmerzen
- starkes Speicheln und Saugen
- Gereiztheit
- häufigeres Aufwachen
- weniger Appetit auf feste Nahrung
- erhöhte Temperatur oder leichtes Fieber.

## Diagramme



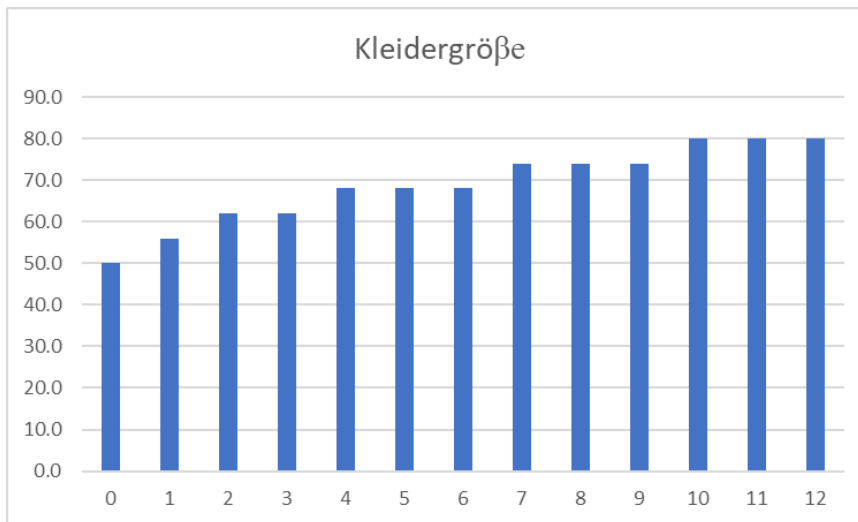
In den ersten Monaten wächst das Baby viel mehr als zum Schluss.

Von der Geburt bis zum 1. Monat, wächst das Baby 4,6 cm und im 12. Monat wächst es nur noch 1,2 cm.



Das Baby nimmt im ersten Monat am meisten zu und dann immer weniger.

Von der Geburt bis zum 1. Monat, nimmt das Baby 1000 g zu und im 12. Monat nimmt es nur noch 200 g zu.



Das Baby braucht immer größere Kleidung, da es wächst und zunimmt.

Im 1. Monat hatte das Baby Größe 50 und im 12. Monat Größe 80.

## Schlusswort

Die Recherche über die Entwicklung eines Babys im ersten Lebensjahr war sehr interessant, ich habe vieles dazugelernt, was ich nicht wusste. Ich würde mir das Thema wieder raussuchen, denn es hat Spaß gemacht diese Arbeit zu schreiben.

Das Thema war sehr groß, es gab sehr viel zu schreiben, jedoch habe ich versucht, es so kurz wie möglich zu halten und so zu schreiben, dass alle wichtigen Informationen drinstehen.

Ich möchte später weiterhin im Bereich Biologie oder Chemie arbeiten, vielleicht auch in einem Bereich mit Babys.

Meine Frage „Wie entwickelt sich ein Baby zu einem Kleinkind?“ hat sich mit dieser Arbeit beantwortet und jetzt weiß ich es.



## Quellen:

- <https://www.gesundes-kind.de/vorsorge/gesunde-entwicklung/> (12.10.20),  
<https://www.baby-und-familie.de/Entwicklung/Entwicklungskalender-1.-Monat-24322.html>  
 (12.10.20), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-2-monat/>  
 (12.10.20), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-3-monat/>  
 (19.10.20), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-4-monat/>  
 (19.10.20), <https://www.letsfamily.ch/de/baby/babyentwicklung/articles/babys-meilensteine-im-1-lebensjahr> (26.11.20), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-5-monat/> (07.12.20), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-6-monat/> (13.01.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-7-monat/> (18.01.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-8-monat/> (21.02.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-9-monat/> (23.02.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-10-monat/> (01.03.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-11-monat/> (03.03.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-12-monat/> (12.03.21), Netflix Serie ‚Das erste Lebensjahr‘ 7+ 2020 US-Serie,  
[https://www.google.com/url?sa=i&url=https%3A%2F%2Fwww.baby-welten.de%2Fentwicklung%2Fkoerper%2F248-wachstum&psig=AOvVaw2sVoqvH\\_sFBxoPdEbumKnH&ust=1618910165897000&source=images&cd=vfe&ved=0CAkQjhxqFwoTCNDWjpr9ifACFQAAAAAdAAAAABAD](https://www.google.com/url?sa=i&url=https%3A%2F%2Fwww.baby-welten.de%2Fentwicklung%2Fkoerper%2F248-wachstum&psig=AOvVaw2sVoqvH_sFBxoPdEbumKnH&ust=1618910165897000&source=images&cd=vfe&ved=0CAkQjhxqFwoTCNDWjpr9ifACFQAAAAAdAAAAABAD) (19.04.21),  
<https://www.baby-welten.de/entwicklung/koerper/248-wachstum> (19.04.21),  
<https://www.wiado.de/baby-groessentabelle/> (19.04.21),  
<https://www.pampers.de/baby/zahnen/artikel/babys-erste-zaehne-reihenfolge> (21.04.21)

Bildquellen:

<https://www.baby.at/meilenstein-greifen-baby/> (12.10.20),  
[https://www.onmeda.de/baby/monat\\_2.html](https://www.onmeda.de/baby/monat_2.html) (19.10.20),  
<https://www.gofeminin.de/baby/entwicklung-baby-1-monat-s2439447.html> (19.10.20),  
<https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-3-monat/> (19.10.20),  
<https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-4-monat/> (19.10.20),  
<https://www.familie.de/baby/baby-entwicklungskalender/> (25.11.20),  
<https://www.babywelten.ch/baby/spiel-spass/spielen-lernen/baby-spiel Tipps-4-monat>  
(25.11.20), [https://www.onmeda.de/baby/jahr\\_1.html](https://www.onmeda.de/baby/jahr_1.html) (07.12.20),  
<https://www.familienleben.ch/baby/babykalender/zeit-fuer-babybrei-ihr-baby-mit-5-monaten-3251> (13.01.21), <https://www.windeln.de/magazin/baby/entwicklung-baby/ab-wann-babys-sitzen-wie-sie-dies-foerdern-koennen.html> (13.01.21),  
<https://www.babyartikel.de/magazin/5-lebensmonat-baby-4-monate> (13.01.21),  
<https://www.tausendkind.de/magazin/wissenswertes/entwicklung/ratgeber-baby-sechster-monat> (13.01.21), <https://www.desired.de/mami/baby/baby-entwicklungskalender/baby-6-monate/> (18.01.21), <https://www.netdokter.de/baby-kleinkind/babys-erstes-jahr/babys-7-monat/> (18.01.21), <https://www.babyartikel.de/magazin/hochstuhl-ab-wann-darfst-du-dein-baby-hinsetzen> (12.02.21), <https://www.desired.de/mami/baby/baby-entwicklungskalender/baby-8-monate/> (21.02.21), <https://www.hallo-eltern.de/baby/entwicklung-8-monate/> (21.02.21),  
<https://www.yamo.bio/blog/baby/achter-monat/> (21.02.21), <https://www.familie-und-tipps.de/Kinder/Baby/Entwicklung-Baby/Krabbeln.html> (26.02.21),  
<https://www.muetterberatung.de/wann-lernen-babys-laufen/> (26.2.21), <https://www.baby-und-familie.de/Entwicklung/Entwicklungskalender-10.-Monat-24340.html> (01.3.21),  
<https://www.familie.de/baby/baby-entwicklungskalender/baby-entwicklung-11-monate/> ,  
<https://www.swissmom.ch/baby/woche-fuer-woche/11-monat/> (12.03.21),  
<https://parenting.firstcry.com/articles/1-year-old-milestones/> (12.03.21),  
<https://www.familie.de/baby/baby-entwicklungskalender/baby-entwicklung-12-monate/>  
(22.03.21), <https://www.familien-magazin.com/die-wichtigsten-entwicklungsschuebe-des-kind-es-im-1-lebensjahr/> (22.03.21), [Word-Piktogramme-Bilder-Baby](#) (24.03.21),  
<https://www.swissmom.ch/baby/woche-fuer-woche/9-monat/> (19.04.21),  
<https://www.pampers.de/baby/zahnen/artikel/babys-erste-zaehne-reihenfolge> (21.04.21)